



Sie sind interessiert an einer verantwortungsvollen Tätigkeit in Frankfurt am Main und gleichzeitig an einer geregelten Arbeitszeit ohne Wochenendienste, die Ihnen genug Zeit für Familie und Freizeitaktivitäten lässt?

Wir sind eines der größten Gesundheitsämter Deutschlands mit rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in sechs Fachabteilungen. Zur Verstärkung der **Abteilung Psychiatrie** in einer multikulturellen Metropole suchen wir Sie!

**Fachärztin/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie,  
alternativ: Nervenheilkunde  
als Sachgebietsleitung Sozialpsychiatrischer Dienst  
(stellvertr. Abteilungsleitung)**

**EGr. 15 TVöD**

Die Abteilung Psychiatrie umfasst neben dem sozialpsychiatrischen Dienst die Bereiche Prävention, Gesundheit im Alter, Gerontopsychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, psychosoziale Notfallversorgung sowie Psychiatriekoordination.

**Zu Ihren Aufgaben gehören:** Leitung des Sachgebietes Sozialpsychiatrischer Dienst (mit ca. 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern) mit der verantwortlichen Umsetzung des Hessischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetzes (PsychKHG) auf Sektorebene sowie stellvertretende Abteilungsleitung (ca. 26 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter); Dienst- und Fachaufsicht; Hilfeleistung für psychisch kranke Menschen, deren Angehörige und/oder rechtliche Vertreter/-innen sowie die Kooperation mit einem gut etablierten Netzwerk gemeindepsychiatrischer Institutionen und Einrichtungen in einem großstädtischen Umfeld; Beratung, Hausbesuche und fachärztliche Begutachtungen; verantwortliche Übernahme und Durchführung von Projekten; Übernahme innerstädtischer Gremienarbeit; Durchführung von Überprüfungen im Bereich Psychotherapie für Heilpraktiker/-innen; Teilnahme an der ärztl. Rufbereitschaft (ca. 1 Woche/6 Monate), welche gesondert vergütet wird.

**Sie bringen mit:** Facharztanerkennung für Psychiatrie und Psychotherapie (alternativ Nervenheilkunde); partizipatives Führungsverständnis; Fähigkeit, offen auf Menschen zugehen zu können; Interesse an sozialpsychiatrischen Fragestellungen sowohl für alltägliche Kontakte als auch in Krisen- und Konfliktsituationen; Freude an der zielgerichteten Kommunikation mit Menschen mit komplexem Hilfebedarf und eingeschränktem Hilfesuchverhalten; Erfahrung und Sicherheit in diagnostischen, gutachterlichen und beratenden Tätigkeiten; Fähigkeit, selbstständig und strukturiert zu arbeiten; Interesse an der beruflichen Fortbildung in sozialpsychiatrischen Themeninhalten; hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit; interkulturelle und soziale Kompetenz; Genderkompetenz; gute Kenntnisse der gängigen MS-Office-Programme; Bereitschaft zur Teilnahme an der ärztlichen Rufbereitschaft des Amtes.

**Wir bieten Ihnen:** Betriebliche Altersvorsorge und ein derzeit gefördertes Job-Ticket des Rhein-Main-Verkehrsbundes; interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten, die den fachlichen Umgang und (interdisziplinären) Austausch mit vielen Menschen, städtischen und nichtstädtischen Institutionen beinhalten; Einladung zur konzeptionellen Mitarbeit an zukunftsgerichteten Projekten für eine Psychiatrie im Öffentlichen Gesundheitsdienst in einem urbanen Kontext bzw. zu wissenschaftlichem Arbeiten; flexible Arbeitszeiten verbunden mit einer sehr guten Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

**Weitere Infos:** Für Bewerber/-innen, die sich bereits in einem Beamtenverhältnis befinden, ist bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis (BesGr. A14 BesO – Medizinaloberrätin/Medizinaloberrat) möglich. Im Falle der Stellenübertragung an Beschäftigte wird die Gewährung einer Arbeitsmarktzulage geprüft.

Wir streben an, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Dippel** unter der Rufnummer (069) 212-44387 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 22.02.2019** unter Angabe der **Kennziffer Z15000/0318** an den:

**Magistrat der Stadt Frankfurt am Main  
Personal- und Organisationsamt - 11.62 -  
Münchener Straße 1, 60329 Frankfurt am Main  
oder per E-Mail an: [pvm.amt11@stadt-frankfurt.de](mailto:pvm.amt11@stadt-frankfurt.de)**

Sollten Sie sich für eine E-Mail-Bewerbung entscheiden, fassen Sie bitte nach Möglichkeit die Anhänge in einer PDF-Datei zusammen.